

Jahresbericht 2022 des Vereins Herberge zum kleinen Glück

Das Jahr 2022 war endlich wieder ein Jahr, in dem das Leben in der Herberge nicht von Corona beeinträchtigt worden ist. Das es trotzdem nicht zu einem «normalen» Jahr geworden ist lag in erster Linie an dem Wechsel in der Herbergsleitung. Urs und Brigitte Gasser gaben die Verantwortung für das Haus und den Betrieb in die Hände von Marion und Thomas Stoll und verabschiedeten sich in den Ruhestand. Durch ihre verantwortungsvolle und intensive Vorbereitung und Durchführung des Übergangs fanden die Gäste in der Philosophie und den Abläufen der Herberge Kontinuität vor, was ihnen den Übergang sehr erleichtert hat. In den Sommermonaten wurde die Leitung durch Lucie Ullemair, einer jungen Praktikantin aus dem Allgäu (D) engagiert unterstützt.

Mitgliederversammlung und Vereinsvorstand

Die 18. Mitgliederversammlung fand am 16. Mai wiederum im Restaurant Bahnhof in Bubikon statt. Der Präsident Matthias Willener führte gewohnt souverän und humorvoll durch die Versammlung. Die von der IDP Treuhand in Gais revidierte Jahresrechnung und der Jahresbericht 2021 wurden von den Vereinsmitgliedern einstimmig genehmigt. Auf Antrag des Vorstands wurden Frieda Moesch, Astrid Oetiker sowie Bruno Franceschini von der Mitgliederversammlung einstimmig für die Amtsdauer 2022-2026 in ihrem Amt bestätigt. Auf Antrag des stellvertretenden Präsidenten, Bruno Franceschini wurde auch der Präsident Matthias Willener, ebenfalls für die Amtsdauer von 2022-2026, von der Mitgliederversammlung einstimmig wiedergewählt. An dieser Stelle allen ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement für den Verein. Die Mitgliederversammlung wählte auf Antrag des Vorstands Elfi Schläpfer aus Kreuzlingen einstimmig in den Vorstand. Der Verein und die Leitung freuen sich sehr über die kompetente Verstärkung! Die Verabschiedung von Urs und Brigitte Gasser sowie die Begrüssung von Marion und Thomas Stoll als neue Herbergsleitung waren weitere Traktanden im Rahmen der Mitgliederversammlung.

Der Vorstand führte im vergangenen Jahr zwei Vorstandssitzungen in der Herberge in Trogen durch.

Unterhalt und Erneuerungen in der Herberge

Seit dem 15. Mai 22 verfügt die Herberge über ein durchgängiges WLAN, was den Gästen den Zugang und Teilhabe an erweiterten Kommunikationsmöglichkeiten eröffnet. Hierzu konnte das, bereits vorhandene, aber nicht angeschlossene Glasfasernetz verwendet werden. Die EDV und Ausstattung im Büro der Leitung wurde in diesem Zuge ebenfalls auf einen neueren Stand gebracht. Erneuert wurde ebenfalls die, in die Jahre gekommene Homepage der Herberge (www.kleinesglueck.ch). Der darauf zu findende Imagefilm ist auf viel positives Echo gestossen.

Das Mobiliar in der Stube und im Fernsehraum wurde teilweise ersetzt. Die neuen Möbel konnten günstig im Brockenhaus erworben werden. Im Atelier befinden sich neu, neben einem gespendeten Klavier auch ein weiterer Fernseher, der bei Bedarf von den Gästen als «Kino» genutzt werden kann. In der Küche wurde das bestehende Kochfeld durch ein modernes Induktionskochfeld ersetzt. Dieses erleichtert die Zubereitung der Mahlzeiten erheblich.

Gäste und Ferienangebot

Die Herberge wurde von insgesamt 127 Gästen mit insgesamt 1094 Übernachtungen besucht. Der Anteil wiederkehrender Gäste lag bei 81%. Die Gäste besuchen die Herberge aus der ganzen Deutschschweiz. Besonders nachgefragt wurde das Angebot aus den Kantonen Zürich (45), Bern (18), Aargau (13), St. Gallen (14) und aus dem Thurgau (13). Der Altersschnitt der Gäste lag bei 58 Jahren.

Alle Angebote des Appenzellerlands und der Region standen wieder zur Verfügung. Besondere Höhepunkte waren unter anderem der Besuch der Landsgemeinde in Appenzell, die Herstellung der Appenzeller Siedwurst bei der Metzgerei Fässler in Appenzell, das Biberbacken in Hundwil sowie die Besuche bei Bildhauer Christoph Fuchs in Lutzenberg, dem Weissküfer Reifler in Hundwil und von Getränkehersteller «Goba» in Gontenbad. Ziel war es auch, den vielen Stammgästen neue Aktivitäten und Ausflugsziele anzubieten

Herzlichen Dank für die Unterstützung an alle SpenderInnen und Gönner

Auch dieses Jahr haben viele Spender und die Mitglieder des Vereins der Herberge die Treue gehalten und mit ihren Spenden und Beiträgen mit dazu beigetragen, dass der Verein auf soliden wirtschaftlichen Beinen steht.

Der Dank gilt auch den ehrenamtlichen Helfern des Vorstands, die die Herberge insbesondere bei der Begleitung von Ausflügen unterstützen.

Viel Wertschätzung und Ehrenamtlichkeit haben zum Erfolg in diesem anspruchsvollen Vereinsjahr beigetragen. Unser herzlicher Dank geht an alle, die dazu beigetragen haben.